

# Abgabe radioaktiver Stoffe

A. Heiser, B. Praast, H. Keller

Über die Abluft wurden im Berichtsjahr 180 GBq Edelgase abgegeben (Tab.1). Dabei handelte es sich ausschließlich um das durch Neutronenaktivierung des in der Luft enthaltenen Argons gebildete kurzlebige Isotop Ar-41 ( $t_{1/2} = 1,83$  h). Dies entspricht 36 % des genehmigten Wertes. Die aerosolpartikelgebundene Aktivität lag unterhalb der geforderten Nachweisgrenzen. Das Abluftvolumen betrug  $6,9 \text{ E}+07 \text{ m}^3$ .

	genehmigt	abgegeben
Edelgase	500 GBq	180 GBq
Aerosole	0,5 GBq	< NWG

*Tabelle 1: Mit der Abluft im Jahr 2008 abgeleitete Aktivität*

Im Berichtsjahr wurden keine radioaktiven Stoffe als Abfälle abgegeben.

Mit dem Abwasser wurden im Berichtsjahr folgende radioaktiven Stoffe abgegeben:

Nuklid	Aktivität in Bq	Nuklid	Aktivität in Bq
H-3	2,5E+05	U-235	4,4E+02
Co-60	6,8E+04	U-238	2,2E+04
Se-75	6,4E+04	Np-237	1,0E+05
Cs-134	8,3E+03	Pu-238	1,9E+05
Cs-137	8,5E+05	Pu-239/240	1,7E+05
Th-227	4,0E+02	Am-241	6,8E+03
Th-228	7,9E+03	Cm-246	8,5E+03
Th-230	1,8E+03	Cm-248	4,0E+03
Th-232	5,4E+02	Cf-249	9,1E+03
U-234	1,4E+04	Cf-251	4,7E+03

*Tabelle 2: Mit dem Abwasser im Jahr 2008 abgegebene radioaktive Stoffe*